

Fehler! Es wurde kein Dateiname angegeben.

Newsletter November 2021

Liebe Freundinnen und Freunde von NaturVision,

mit großen Schritten gehen wir auf den Winter zu – und befinden uns damit inmitten der Jahreszeit, die bestenfalls Raum bietet, um über das vergangene Jahr zu sinnieren und zur Ruhe zu kommen. Nichtsdestotrotz will das neue Jahr und in unserem Fall das kommende NaturVision Filmfestival vorbereitet werden. Und so freuen wir uns, dass uns die ersten Filmeinreichungen für das nächste Jahr bereits erreichen. Das NaturVision-Team darf sich dann in Kürze die Abende auf der heimischen Couch nicht nur mit vorweihnachtlichem Gebäck, sondern auch mit den ersten Sichtungen dessen versüßen, was auf dem kommenden Festival hoffentlich viele von Ihnen inspirieren und faszinieren wird. Trotz aller spätherbstlicher Besinnlichkeit sind wir alle mehr denn je gefordert, der Vielfalt auf unserem Planeten in jeglicher Hinsicht den Rücken zu stärken – und schauen daher gespannt, besorgt und dennoch stets hoffnungsvoll auf das aktuelle weltpolitische Geschehen – etwa auf dem Klimagipfel in Glasgow.

Wir wünschen Ihnen viel Inspiration beim Lesen unseres Newsletters!

Ihr
Ralph Thoms und das NaturVision-Team

NATURVISION FILMFESTIVAL

Call for Entries für den Kurzfilmwettbewerb gestartet

"Grown to be wild" - unter diesem Motto steht der Kurzfilmwettbewerb des NaturVision Filmfestivals 2022. Wir freuen uns auf Filme, die Pflanzen, Tieren oder Ökosystemen eine Stimme geben, die sich mit der Bewahrung von Wildnis oder Renaturierung befassen oder für mehr Raum für die Natur werben. Einreichungen sind möglich aus den Bereichen Animationsfilm, fiktiver Werbespot, Wissenschaftsformat, Spiel- oder Dokumentarfilm. Weitere Infos sowie das Einreichungsformular finden Sie [hier](#).

NATURVISION KOOPERATIONEN

„Raumwelten“ in Ludwigsburg

„Raum für Zufälle“ – das ist das diesjährige Motto von „Raumwelten“ vor Ort in Ludwigsburg sowie online. Die Veranstaltung beschäftigt sich vom 17. bis zum 19. November mit innovativen, gesellschaftlich und wirtschaftlich relevanten Themen rund um Architektur, Szenografie und digitale Medien. Am 20. und 21. November zeigt das [Central & Union Filmtheater](#) im „Raumwelten Kino“ spannende Filme, die neue Horizonte eröffnen in Bezug auf Architektur, Szenografie und Bewegtbild. Wer Raumwelten von zu Hause aus entdecken möchte, hat jetzt die Chance auf zwei Freikarten für das Online-Programm: Schreiben Sie uns eine Mail mit dem Betreff „Raumwelten“ an news@natur-vision.de und beschreiben Sie in einem Satz, welche Bedeutung Zufälle für Sie persönlich haben.

Infos zur Veranstaltung und dem gesamten Programm gibt es [hier ...](#)



Eindruck von Raumwelten 2019 (c) Reiner Pfisterer

NATURVISION UMWELTBILDUNG

Bildungsprojekt erfolgreich beendet

Unter dem Titel „Filme für unsere Zukunft – Bildung für nachhaltige Entwicklung leicht gemacht“ gab es für Schulklassen sechs Wochen lang online Filme und Begleitmaterial zu den Themenbereichen Plastik, Wald und Landwirtschaft/Ernährung. Das vom Kultusministerium Baden-Württemberg geförderte BNE Schulprogramm konnte insgesamt 2.780 Anmeldungen von Schülerinnen und Schülern verzeichnen.

Manche Filme werden übrigens in Kürze bei unserem Bildungsprojekt „Schau in die Welt“ zu sehen sein! [Mehr Infos gibt es hier ...](#)

MEDIATHEKENTIPPS

Tierknast oder Artenschutz – Gehört der Zoo verboten?

Mit dieser Frage beschäftigt sich Philipp Engel in einer Folge seines Formats „Engel fragt“ und lässt sowohl eine Tierrechtsaktivistin als auch einen Tierpfleger, einen Psychologen und einen Zoodirektor ausführlich zu Wort kommen, um das komplexe Thema von seinen verschiedenen Seiten zu betrachten. Verfügbar ist die Sendung in der [ARD-Mediathek](#).

Urwald von morgen – Nationalpark Eifel

Wer erleben will, wie sich ein Wald entwickelt, wenn der Mensch seinen Einfluss zurücknimmt, kann das durchaus auch in Deutschland tun – etwa im Nationalpark Eifel. Wer gerade nicht selbst dorthin fahren kann, wird [in dieser Doku mitgenommen auf eine Reise zur Entdeckung eines „Urwalds von morgen“](#).

Wunderwelt Chemie – Bausteine der Natur

Vor der näheren Beschäftigung mit dem Thema „Chemie“ schrecken viele zurück, wenn sie an ihre Schulzeit und die seither bestehenden Berührungängste mit chemischen Formeln denken. Doch wenn Mai Thi Nguyen Kim bei „Terra X“ die Grundlagen dieser Wissenschaft und ihre Bedeutung für die Erde und alles Leben auf ihr vermittelt, ist das spannend, mitreißend und verständlich erklärt. [Hier geht's für diejenigen, die sich die Chance auf ein neues Verhältnis zur Chemie nicht entgehen lassen wollen, zur Dokureihe.](#)

Kinder der Klimakrise

Irja von Bernstorff hat für ihren Film „Wenn nicht ihr, dann wir? Nina kämpft! Gegen Plastikmüll“ den NaturVision Preis der Kinderjury 2021 erhalten. Die Geschichte der 12-jährigen Nina aus Indonesien fügt sich nun mit denen drei weiterer Mädchen zu Bernstorffs Film „Kinder der Klimakrise. 4 Mädchen, 3 Kontinente, 1 Mission“ (Girls For Future) zusammen. Die Doku begleitet die vier Mädchen bei ihrem Engagement

gegen globale Umweltkatastrophen und kann aktuell [in der ARTE-Mediathek angesehen werden](#).

NEWS UND EMPFEHLUNGEN

Rechte von Feldhamstern durch EuGH gestärkt

Da freut sich nicht nur unser Maskottchen: Gebiete, die von Feldhamstern genutzt werden, sind zukünftig zu schützen – und das auch, wenn dort aktuell gar keine Feldhamster leben, sie aber möglicherweise zurückkehren könnten. Das hat der Europäische Gerichtshof in Luxemburg entschieden und damit ein wegweisendes Urteil für den Schutz des Feldhamsters gefällt.

Der Feldhamster steht auf der Roten Liste, in Deutschland leben Schätzungen zufolge aktuell höchstens noch 50 000 Tiere der früher häufig vorkommenden Art. Und dabei schützt, wer sich für den bunten Nager einsetzt, nicht nur die Feldhamster: Wo sie leben, findet sich auch ansonsten ein Reichtum an Biodiversität. Feldhamster gelten als Indikator für eine vielfältige Kulturlandschaft, in der sich auch andere Arten wohlfühlen. In unserem [Ludwigsburger Appell „Mehr Raum für die Natur“](#) haben wir uns bereits 2019 klar für weitreichende Maßnahmen zum Tier-, Natur- und Artenschutz ausgesprochen und begrüßen das Urteil daher ganz ausdrücklich!

DOK Leipzig Stream on demand

Sie haben das Internationale Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm verpasst? Kein Problem! Denn noch bis zum 14. November sind über 70 Filme im Stream verfügbar. Alle weiteren Infos unter <https://www.dok-leipzig.de/>

Klimakonferenz Glasgow

Noch bis zum 12. November findet die 26. Weltklimakonferenz in Glasgow statt. Die [Helmholtz Klima Initiative](#) stellt auf ihren Seiten nicht nur Hintergründe zusammen, sondern streamt auch live und stellt Podcasts & Vorträge zur Verfügung, die nachträglich noch angesehen werden können. [Die Infos rund um den Klimagipfel finden Sie hier ...](#)

Am 17. November veranstaltet die Klima Initiative außerdem die Dialogkonferenz „Ein Klima – Viele Disziplinen“, [die hier live gestreamt werden kann ...](#)

Was wird aus dem Metropol in Stuttgart?

Nach der Schließung ist es um das Metropol Kino in Stuttgart still geworden. Dort soll nun eine Boulderhalle entstehen. In einer Petition stellten sich über 5000 Unterzeichner*innen dem Vorhaben entgegen. NaturVision Hauptjury-Mitglied Goggo Gensch, der die Petition initiiert hat, gibt den Einsatz für eine kulturelle Nutzung des denkmalgeschützten Gebäudes auch weiterhin nicht auf und appelliert an Gebäudebesitzer Union Investment, das Metropol an die Stadt Stuttgart zu vermieten. News zum Thema finden Sie [in diesem Artikel ...](#)



Soll zukünftig als Boulderhalle genutzt werden: Das denkmalgeschützte Metropol Kino in Stuttgart

NATURVISION FÖRDERVEREIN

Der Förderverein ist eine wichtige Säule für das Festival

Der gemeinnützige Förderverein NaturVision unterstützt NaturVision sowohl finanziell als auch mit Rat und Tat.

Auch in diesem Jahr trägt er in großem Maße zum Gelingen des Festivals bei. Und dafür bedanken wir uns bei allen Mitgliedern herzlich!

Sie wollen ebenfalls Mitglied werden? Sehr gerne! [Hier](#) geht's zur Anmeldung.

IN EIGENER SACHE

Newsletter abonnieren geht ganz einfach

Wir freuen uns über viele Newsletter Abonent*innen. Empfehlen Sie uns gerne Ihren Freund*innen, Verwandten, Bekannten, Mitarbeiter*innen, Kolleg*innen,

Filmemacher*innen und anderen. Aktuell können wir den Newsletter leider nicht in englischer Version anbieten. Wer sich dafür interessiert, schreibe uns bitte eine Email an news@natur-vision.org. Danke!

We are happy about many newsletter recipients. Please recommend our newsletter to your friends, relatives, acquaintances, co-workers, employees, film makers and others. Currently we are not able to provide our newsletter in English. In case you are interested, please contact us via email: news@natur-vision.org. Thank you!

Alle bisherigen Newsletter finden Sie [hier](#). Empfehlen Sie uns weiter!

Bildnachweise: Reiner Pfisterer, Goggo Gensch

Abmeldung Newsletter:

Falls Sie keinen Newsletter mehr von uns möchten, senden Sie bitte eine Email an abmeldung@natur-vision.org mit dem Hinweis „Abmeldung Newsletter“.

NaturVision Filmfestival
Earth-Vision UG
Arsenalstraße 4
71638 Ludwigsburg
Tel: +49 (0) 7141 992 248 0
ViSdP: Ralph Thoms

www.natur-vision.de
natur-vision@natur-vision.org